Bebauungsplan Nr. 11

"Südlich der Umgehungsstraße"

der Stadt Tecklenburg

Teil 2: Text

1. Flachdächer sind mit Kies in Naturtönen abzudecken
2. Dachausbauten sind nur bei Dächern mit mindestens 45 ° Dachneigung erlaubt.
3. Welleternit oder Blecheindeckungen sind nicht erlaubt.
4. Wellblech- und Welleternitgaragen sind nicht zugelassen.
5. In den Baugebieten für höchstens zweigeschossige Bebauung muß diese sich überwiegend zum Hang hin orientieren. An der Bergseite sind keine vollen zwei Geschoßhöhen zugelassen. Hier darf der Sparrenanfallspunkt nicht höher als ca. 4,oo m über dem Terrain in der Flucht des Hauses liegen.
6. Die Sockelhöhen der Gebäude sollen bei bergseitiger Lage der Straße nicht höher als die Straßenkrone, bei talseitiger Lage der Straße nicht höher als 1,00 m über dem natürlichen Terrain in der Flucht des Hauses liegen.
7. Die Vorgartenflächen sind durch Bäume, Sträucher oder Rasen gärtnerisch zu gestalten.

Aufgestellt aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg vom 27. 7. 1966

Tecklenburg, den 24. 6. 1968

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Gemäß § 2 (6) BBauG vom 23. 6. 1960 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 1. 2. 1968 bis 2. 3. 1968

Tecklenburg, den 24. 5. 1968

Der Amtsdirektor
In Vertretung:

Vom Rat der Stadt Tecklenburg am 15. 7. 1970 aufgrund der §§ 2 und 10 BBauG vom 23. 6. 1960 in Verbindung mit den §§ 4 und 28 GO NW vom 21. 10. 1952 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 sowie des § 103 BauO NW vom 25. 6. 1962 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 in Verbindung mit § 9 (2) BBauG und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 als Satzung beschlossen.

Tecklenburg, den 15. 7. 1970

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 18. Jan. 1972 Az. 34.31-5209 genehmigt.

Münster, den 18. Jan. 1972

Der Regierungspräsident

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 am ortsüblich bekanntgemacht.

Tecklenburg, den

Der Amtsdirektor

BEBAUUNGSPLAN NR.11 „Südl. der Umgehungsstraße" DER STADT TECHNLENBURG

TEIL 1: PLAN - hierzu: Teil 2 - Text -

M. 1: 1000

Flur 6

Flur 5

von Ibbenbüren

von Brochterbeck

Kattenweg

Bismarckturm

Bismarckstiege

Knappe

L 504 Umgehungsstraße

Parkplatz

Liegehalle

Sanatorium

ZEICHENERKLÄRUNG:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Zufahrtsverbot
- Straßenverkehrsflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Grünflächen
- Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Flächen für Versorgungsanlagen (Brunnen, Umformerstation, F)
- Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen
- Flächen für Stellplätze oder Garage (GSt=Gemeinschaftsstellpl., Ga=Garag.,)

Art der baulichen Nutzung:

- WR = reines Wohngebiet, WA = allgemei
- WS = Kleinsiedlungsgebiet
- MD = Dorfgebiet, MI = Mischgebiet, MK = Kerngebiet
- GE = Gewerbegebiet
- GI = Industriegebiet
- SW = Wochenendhausgebiet
- SO = Sondergebiet

Maß der baulichen Nutzung:

- III Zahl der Vollgeschosse als Höchst
- (III) Zahl der Vollgeschosse zwingend
- GRZ o.4 Grundflächenzahl
- GFZ o.4 Geschoßflächenzahl
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Firstrichtung
- Dachneigung
- Private Freiflächen
- (L) Dem Landschaftsschutz unterliegende Flächen

---

2. [illegible] Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Umgehungsstraße" der Tecklenburg

Geänd[illegible] des Beschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg vom

Teden 18.3.1977

Bür[illegible] Ratsmitglied Schriftführer

Vo[illegible]adt Tecklenburg am 8.6.1977 aufgrund der §§ 2, 10 u[illegible]n der Bekanntmachung der Neufassung vom 18.8.1976 (BG57) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 GO NW in der Fas.12.1974 (GV. NW. 75 S. 91), zuletzt geändert durch Ges.1975 (GV. NW. 75 S. 304), der Bestimmungen der Bau Fassung vom 26.11.1968, ber. 20.12.1968 (BGBl. I S.) BBauG, der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bu[illegible]zes in der Fassung vom 21.4.1970 (GVBl. S. 299) und § [illegible] in der Fassung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96/SGV. NW. 23[illegible] geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung der Lan[illegible]g vom 15.7.1976 (GV. NW. S. 264/SGV. NW. 232) als Satzung beschlossen.

Teden 10.6.1977

2. st. Bü[illegible] Ratsmitglied Schriftf[illegible]

Der Beschluß über die 2. vereinfachte Ände[illegible] ortsüblich bekanntgemacht.

Teden 6.7.1977

Bü[illegible]

Vereinfachte Änderung gem. § 13 BBauG des Bebauungsplanes Nr. 11 "Südlich der Umgehungsstraße" der Stadt Tecklenburg

Geändert aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg vom 2. DEZ. 1970

Tecklenburg, den [illegible] 1970

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Vom Rat der Stadt Tecklenburg am 12. JULI 1971 aufgrund der §§ 13, 2 und 10 BBauG vom 23. 6. 1960 in Verbindung mit § 4 und § 28 GO NW vom 28.10.1952 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.1969 sowie des § 103 BauO NW vom 26.6.1962 in Verbindung mit § 9 (2) BBauG und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 als Satzung beschlossen.

Tecklenburg, den 13. JULI 1971

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Gemäß § 11 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 BBauG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 2.3.1973 Az.: 34.3.1-5209 genehmigt.

Münster, den 2.3.1973

Der Regierungspräsident

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gem. § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 am ortsüblich bekanntgemacht.

Bürgermeister

---

3. vereinfachte Änderung gem. § 13 BBauG des Bebauungsplanes Nr. 11 "Südlich der Umgehungsstraße" der Stadt Tecklenburg, Ortschaft Tecklenburg

Geändert aufgrund des Ratsbeschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg vom 6. Okt. 1977

Tecklenburg, den 7. Okt. 1977

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Vom Rat der Stadt Tecklenburg am 8. März 1978 aufgrund der §§ 2, 10 und 13 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 GO NW in der Fassung vom 19.12.1974 (GV. NW. 75 S. 91) der Bestimmungen der BauNVO in der Fassung vom 26.11.1968, ber. 20.12.1968, (BGBl. I S. 11) § 9 (2) BBauG der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 21.4. 1970 (GVBl. S. 299) und § 103 BauO NW in der Fassung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96/SGV. NW 232) zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung vom 15.7.1976 (GV. NW. S. 264/SGV. NW. 232) als Satzung beschlossen.

Tecklenburg, den 9. März 1978

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Der Satzungsbeschluß über die vereinfachte Änderung wurde am 18. April 1978 ortsüblich bekannt gemacht.

Tecklenburg, den 19. April 1978

Bürgermeister

[illegible]festellt aufgrund des Beschlusses des Rate[illegible] der ~~Gemeinde~~/ Stadt Tecklenburg vom 27. Juli 1966

[illegible]klenburg, den 29. JULI 1966

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

[illegible]mäß § 2(6) BBauG v. 23.6.1960 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom - 1. Feb. 1968 bis - 2. März 1968

[illegible]klenburg, den 6. MRZ. 1968

Stellvertr. des Bürgermeisters ~~Gemeindedirektor~~

[illegible]m Rat der ~~Gemeinde~~/ Stadt Tecklenburg am ~~2. April 1968~~ 15. JULI 1970 aufgrund der §§ 2 und 10 BBauG vom 23.6.1960 [illegible] Verbindung mit § 4 und § 28 GO NW vom 21.10./28.10.1952 sowie des § 103 BauO NW vom 25.6.1962 in Verbin[illegible]ung mit § 9 (2) BBauG und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes v. 29.11.1960 [illegible]s Satzung beschlossen.

[illegible]klenburg, den ~~2. JUNI 1970~~ 15. JULI 1970

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

[illegible]emäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 18. Jan. 1972 Az 34.3.1-5209 genehmigt.

[illegible]ünster, den 18. Jan. 1972

Der Regierungspräsident

[illegible]e Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gemäß § 12 BBauG vom 23.6.1960 [illegible]m ortsüblich bekanntgemacht.

[illegible]ecklenburg, den

Gemeindedirektor

Entwurfsbearbeitung durch die Planungsabteilung des Landkreises Tecklenburg
Tecklenburg, den 20.10.1970

Landkreis Tecklenburg
DER OBERKREISDIREKTOR
- Planungsabteilung -

Kreisbaurat